Deutscher Bundestag
12. Wahlperiode

Drucksache 12/5635

07. 09. 93

Antrag

der Abgeordneten Horst Kubatschka, Robert Antretter, Hermann Bachmaier, Friedhelm Julius Beucher, Lieselott Blunck (Uetersen), Hans Büchler (Hof), Hans Büttner (Ingolstadt), Ursula Burchardt, Marion Caspers-Merk, Peter Conradi, Klaus Daubertshäuser, Dr. Marliese Dobberthien, Ludwig Eich, Carl Ewen, Elke Ferner, Lothar Fischer (Homburg), Arne Fuhrmann, Monika Ganseforth, Dr. Peter Glotz, Dr. Liesel Hartenstein, Klaus Hasenfratz, Reinhold Hiller (Lübeck), Lothar Ibrügger, Dr. Ulrich Janzen, Renate Jäger, Susanne Kastner, Siegrun Klemmer, Walter Kolbow, Volkmar Kretkowski, Dr. Klaus Kübler, Uwe Lambinus, Robert Leidinger, Klaus Lennartz, Ulrike Mascher, Heide Mattischeck, Ulrike Mehl, Albrecht Müller (Pleisweiler), Jutta Müller (Völklingen), Michael Müller (Düsseldorf), Rudolf Müller (Schweinfurt), Dr. Rolf Niese, Dr. Martin Pfaff, Manfred Reimann, Siegfried Scheffler, Otto Schily, Horst Schmidbauer (Nürnberg), Renate Schmidt (Nürnberg), Dr. Rudolf Schöfberger, Karl-Heinz Schröter, Dietmar Schütz, Ernst Schwanhold, Erika Simm, Dr. Sigrid Skarpelis-Sperk, Ludwig Stiegler, Uta Titze-Stecher, Dr. Peter Struck, Günter Verheugen, Hans Georg Wagner, Wolfgang Weiermann, Reinhard Weis (Stendal), Dr. Axel Wernitz, Dr. Margrit Wetzel, Hermann Wimmer (Neuötting), Dr. Hans de With, Berthold Wittich, Verena Wohlleben, Hanna Wolf, Hans-Ulrich Klose und der Fraktion der SPD

Ökologisch verantwortlicher Ausbau der Donau zwischen Straubing und Vilshofen

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Die Vorteile der Binnenschiffahrt in bezug auf Primärenergiebedarf und Sicherheit müssen unter strenger Beachtung der Umwelt- und Naturverträglichkeit genutzt werden. Eine verstärkte Nutzung der Donau für die Schiffahrt und insbesondere der geplante Ausbau zwischen Straubing und Vilshofen müssen daher den wirksamen Schutz des Flusses als natürlichen Lebensraum für eine Vielfalt von Pflanzen und Tieren sowie seine Aufgabe als Grundwasser- und Trinkwasserspender sichern. Zudem muß der Charakter eines Fließgewässers für die Donau erhalten bleiben.

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf:

1. Einen Bericht vorzulegen, in dem alle Engstellen der gesamten Wasserstraße untersucht werden und darzulegen, wie ein

umweltverträglicher und wirtschaftlicher Ausbau erfolgen kann,

2. eine umweltverträgliche Neuplanung erstellen zu lassen, in der die Vorschläge von Prof. Dr. Ogris zur Flußsohlestabilisierung berücksichtigt werden,
3. ein Gutachten in Auftrag zu geben, in dem der Einsatz von Schlauchwehren nach dem Vorschlag von Prof. Larsen überprüft wird,
4. eine Kosten-Nutzen-Analyse erstellen zu lassen,
5. auf den Ausbau der Donau für Viererschubverbände zu verzichten,
6. die Entwicklung von flachgehenden Schiffen zu forcieren, um auf extreme, kostspielige und umweltschädliche Ausbaumaßnahmen verzichten zu können,
7. sich dafür einzusetzen, daß das Raumordnungsverfahren bis zum Abschluß der oben aufgeführten Maßnahmen ausgesetzt wird.

Bonn, den 7. September 1993

Horst Kubatschka
Robert Antretter
Hermann Bachmaier
Friedhelm Julius Beucher
Lieselott Blunck (Uetersen)
Hans Büchler (Hof)
Hans Büttner (Ingolstadt)
Ursula Burchardt
Marion Caspers-Merk
Peter Conradi
Klaus Daubertshäuser
Dr. Marliese Dobberthien
Ludwig Eich
Carl Ewen
Elke Ferner
Lothar Fischer (Homburg)
Arne Fuhrmann
Monika Ganseforth
Dr. Peter Glotz
Dr. Liesel Hartenstein
Klaus Hasenfratz
Reinhold Hiller (Lübeck)
Lothar Ibrügger
Dr. Ulrich Janzen
Renate Jäger
Susanne Kastner
Siegrun Klemmer
Walter Kolbow
Volkmar Kretkowski
Dr. Klaus Kübler
Uwe Lambinus
Robert Leidinger
Klaus Lennartz
Ulrike Mascher
Heide Mattischeck
Ulrike Mehl
Albrecht Müller (Pleisweiler)
Jutta Müller (Völklingen)
Michael Müller (Düsseldorf)
Rudolf Müller (Schweinfurt)
Dr. Rolf Niese
Dr. Martin Pfaff
Manfred Reimann
Siegfried Scheffler
Otto Schily
Horst Schmidbauer (Nürnberg)
Renate Schmidt (Nürnberg)
Dr. Rudolf Schöfberger
Karl-Heinz Schröter
Dietmar Schütz
Ernst Schwanhold
Erika Simm
Dr. Sigrid Skarpelis-Sperk
Ludwig Stiegler
Uta Titze-Stecher
Dr. Peter Struck
Günter Verheugen
Hans Georg Wagner
Wolfgang Weiermann
Reinhard Weis (Stendal)
Dr. Axel Wernitz
Dr. Margrit Wetzel
Hermann Wimmer (Neuötting)
Dr. Hans de With
Berthold Wittich
Verena Wohlleben
Hanna Wolf
Hans-Ulrich Klose und Fraktion

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333